



Niederschrift

57. Plenarsitzung Gemeinderat (DHH-Beratungen 2019/20)
20. November 2018, 9 Uhr und
21. November 2018, 9 Uhr
öffentlich
Bürgersaal, Rathaus Marktplatz
Vorsitzender: Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup

(...)

Antrag Nr. 352 (S. 267): Diakonisches Werk – Fachbereich Streetwork (Südstadt, Werderplatz) – Erhöhung des städtischen Zuschusses (CDU, SPD, GRÜNE, KULT)
Antrag Nr. 353 (S. 267): Diakonie Karlsruhe – Fachbereich Streetwork - Erhöhung des kommunalen Zuschusses (Die Linke)

Stadtrat Pinter (GRÜNE): Ein ganz kurzes Statement. Wir sind zusammen mit CDU, KULT und SPD für den Antrag, die Streetworker bei der Diakonie zu stärken. Die seit Jahren ausgebliebene Aufstockung der benötigten Zuschüsse zur Aufrechterhaltung des dortigen Dienstes befürworten wir und halten wir für dringend erforderlich. Umso mehr, weil die direkte Kommunikation der Streetworker mit den Problempersonen am Werderplatz gerade in der jetzigen Umbruchphase besonders wichtig ist. Die Diakonie ist bereit, 10 % des Defizites aus Eigenmitteln zu übernehmen. Wünschenswert wäre zudem, jemanden mit russischen Sprachkenntnissen dabei zu haben, weil viele der Problempersonen aus der ehemaligen Sowjetunion stammen, die besser russisch als deutsch sprechen.

Eine Aufstockung der jetzigen 1,5 Stellen auf 2 Vollzeitstellen für Streetworker in der Südstadt muss mittelfristig erwogen werden, um den gewachsenen Anforderungen gerecht zu werden, wie die absehbare Steigerung der Nachfrage nach Beratung, weitere Zugänge aus Osteuropa und der angespannte Wohnungsmarkt, um nur einige zu nennen.

Der Vorsitzende: Wir haben vom Betrag her leicht abweichende Anträge. Ich denke aber, dass die Linken auch dem Antrag der anderen zutreten können, so dass wir jetzt die 33.000 bzw. 34.000 Euro zur Abstimmung stellen. – Das ist eine deutliche **Mehrheit**.

(...)